

Stadt	09.06.2015 15:00 Uhr	Kulturausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
6. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anwesende

Herr Daniel Schranz

Herr Helmut Brodrick

Herr Hubert Cordes

Herr Rene Derksen

Herr Manuel Dröhne

Herr Manfred Flore

Herr Bülent Sahin

Herr René Pascheberg

für Gerd Leppes

Herr Ercan Telli

Herr Hans-Günter Wrobel

für Sebastian Flecken

Herr Bürgermeister Klaus-Dieter Broß

Frau Karin Dubbert

Herr Hans-Jürgen Köhler

Frau Marita Wolter

Herr Thomas Barwanietz

Herr Daniel Erkens

Frau Sandra Gödderz

Herr Ertekin Aksünger

Frau Eva Kauenhowen

Herr Jürgen Dittmeyer

Herr Volker Köster

Herr Udo Sommer

Frau Andrea-Cora Walther

für Ingo Mersmann

Herr Gerd Arlt

Abwesende

Herr Sebastian Flecken

Herr Gerd Leppes

Herr Ingo Mersmann

Stadt Oberhausen	09.06.2015 15:00 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
6. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Verwaltung

Herrn Beigeordneter und StK Apostolos Tsalastras
 Frau Claudia Hüttemann
 Herr Volker Buchloh
 Frau Sabine Bergforth
 Frau Joy Keiser
 Herr Hans-Dietrich Kluge-Jindra
 Frau Dr. Reisz
 Frau Dr. Christine Vogt
 Frau Bendorf-Depenbrock
 Herr Clemens Heinrichs
 Herr Dr. Otto Dickau
 Herr Peter Carp
 Herr Jürgen Hennemann

Dezernat 1
 Dezernat 1
 Musische Bildung
 Musische Bildung
 FSJ Musische Bildung
 Bert-Brecht-Bildungszentrum
 Bert-Brecht-Bildungszentrum
 Kunst
 Malschule
 Gedenkhalle
 Stadtarchiv
 Theater Oberhausen
 Theater Oberhausen

Gäste

Herr Guido Berndsen
 Frau Stefanie Reichart
 Frau Stefanie Schadt

Künstler
 Ruhrtourismus GmbH
 Fraktionsreferentin DIE GRÜNEN

Stadt Oberhausen	09.06.2015 15:00 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
6. Sitzung des Kulturausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Nachtragstagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Bereich 0-3/Bert-Brecht-Bildungszentrum, Medien:
Planung Stadtteilbibliothek Sterkrade
hier: Gestaltung des Außenbereiches
- mündlicher Bericht -
- 2 Theater Oberhausen: Projekt "Ruhrbühnen"
- mündlicher Bericht -
- 3 Theater Oberhausen: Ausblick Spielzeit 2015/2016
- mündlicher Bericht des Intendanten -
- 4 Zwischenbericht des Eigenbetriebes Theater Oberhausen gemäß §14 der
Betriebssatzung
Vorlage: M/16/0881-01
- 5 Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Theater Oberhausen für die Spielzeit 2016/2017
Vorlage: B/16/0880-01
- 6 Der NRW-Kulturrucksack in Oberhausen
Vorlage: M/16/0889-01
- 7 Bericht der Volkshochschule zur Integration von Migrantinnen und Migranten für das
Arbeitsjahr 2014/2015 mit Ausblick auf das kommende Arbeitsjahr 2015/2016.
Vorlage: M/16/0858-01
- 8 Änderung des § 9 der Satzung für die Volkshochschule der Stadt Oberhausen vom
29.05.2008
Vorlage: B/16/0859-01
- 9 Das Programm der Volkshochschule Oberhausen 2015/2016 -
Es gibt immer was zu lernen
Vorlage: M/16/0868-01
- 10 Bundesprogramm "Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und
Menschenfeindlichkeit", Förderung der Stadt Oberhausen im Programmbereich lokale
"Partnerschaften für Demokratie" 2015 bis 2019
Vorlage: M/16/0902-01

Stadt Oberhausen	09.06.2015 15:00 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
6. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 11 Neufassung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Städt. Musikschule
Oberhausen
Vorlage: B/16/0851-01

- 12 Haushaltssanierungsplan Maßnahme 68a, Reduzierung des städtischen Zuschusses
für die Veranstaltung "Olgas Rock" durch Sponsoring oder die Erhebung von
Eintrittsgeldern
Vorlage: B/16/0888-01

- 13 Olgas Rock 2015
Vorlage: M/16/0887-01

- 14 Fassadengestaltung für das Neue Stadtarchiv an der alten Hauptschule Lirich
Vorlage: M/16/0818-01

Stadt Oberhausen	09.06.2015 15:00 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
6. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

Der Vorsitzende des Kulturausschusses, Herr Daniel Schranz (CDU-Fraktion) eröffnet die heutige 6. Sitzung des Kulturausschusses in dieser Wahlperiode. Er begrüßt die anwesenden Mitglieder, Vertreter/innen der Verwaltung und Gäste.

Herr Schranz hält fest, dass die Einladungen zur Sitzung ebenso wie die Beratungsunterlagen form- und fristgerecht zugeleitet worden sind. Seine Nachfrage ergibt, dass keine sachkundige Bürgerin/kein sachkundiger Bürger in Vertretung eines Ratsmitgliedes anwesend ist. Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses liegt somit vor.

Die Verwaltung bittet um Änderung der vorliegenden Tagesordnung.
Folgende Änderungen werden einvernehmlich abgestimmt:

Der bisherige TOP 5/Stadtteilbibliothek Sterkrade wird zu neu TOP 1.
Der bisherige TOP 14/Bundesprogramm „Demokratie leben!“ wird zu neu TOP 10.
Der bisherige TOP 12/musikalischer Beitrag NRW-Kulturrucksack wird zu neu TOP 6.
Die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte verändert sich entsprechend.
Eine Nachtragstagesordnung für die Niederschrift wird erstellt.

1. Bereich 0-3/Bert-Brecht-Bildungszentrum, Medien: Planung Stadtteilbibliothek Sterkrade hier: Gestaltung des Außenbereiches - mündlicher Bericht -

Frau Janclas, stellv. Bereichsleiterin Bereich 0-6/Tiefbau, stellt die Planungen für die Gestaltung des Außenbereiches vor der neuen Stadtteilbibliothek Sterkrade vor, die in Zusammenarbeit mit Schülerinnen und Schülern des Sophie-Scholl-Gymnasiums erarbeitet wurde.

Die Detailplanung trifft auf einhellige Zustimmung und erscheint geeignet, die Attraktivität des Standortes zu steigern und die Aufenthaltsqualität zu erhöhen. Alle Fraktionssprecher/innen loben das vorgestellte Konzept.

Der mündliche Bericht wird zur Kenntnis genommen.

2. Theater Oberhausen: Projekt "Ruhrbühnen" - mündlicher Bericht -

Frau Stefanie Reichart, Vertreterin der Ruhrtourismus GmbH, berichtet über das Netzwerk Ruhrbühnen. Nach dem Vorbild der Ruhrkunstmuseen ist eine Zusammenarbeit von 11 Theatern an Rhein und Ruhr geplant, um Großprojekte zu ermöglichen und auch EU Fördermittel zu akquirieren. Dazu gehört u. a. die Deutsche Oper am Rhein Düsseldorf/Duisburg, das Schlosstheater Moers, die städtischen Bühnen in Essen, Bochum, Gelsenkirchen, Hagen, Dortmund und jetzt auch Oberhausen, aber auch der Ringlokschuppen Mülheim und das Tanzzentrum Pact Zollverein in Essen.

Stadt Oberhausen	09.06.2015 15:00 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
6. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Initiiert wird das Ruhr-Bühnen-Netzwerk vom Regionalverband Ruhr, der Ruhr Tourismus GmbH und den Urbanen Künsten Ruhr. Zuschauer könnten unter anderem von einem übergreifenden Abbonnentensystem mehrerer Häuser profitieren und eine vielfältigere Themendichte erwarten.

Der tatsächliche Abschluss des Kooperationsvertrages „Netzwerk Ruhrbühnen“ war das Ergebnis eines intensiven und langwierigen Austausches aller beteiligten Institutionen, fasst Herr Carp, Intendant des Theater Oberhausen, den Prozess zusammen. Das Projekt ist eine konkrete Entwicklung aus den Vernetzungen zur Kulturhauptstadt 2010. Der Austausch der Theater im Ruhrgebiet ist wichtig für alle Aspekte der zukünftigen Theatergestaltung.

Frau Reichart ergänzt, dass eine Förderung des Projektes über EFRE (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung) angestrebt wird.

Herr Flore, Sprecher der SPD-Fraktion, begrüßt das vorgestellte Netzwerk Ruhrbühnen und erhofft sich eine messbare Attraktivitätssteigerung. Frau Gödderz, Sprecherin der Fraktion DIE GRÜNEN, Herr Broß, Sprecher der CDU-Fraktion und Herr Köster, Die Linke.Liste-Fraktion, schließen sich dieser Beurteilung an.

Der mündliche Bericht wird zur Kenntnis genommen.

3. Theater Oberhausen: Ausblick Spielzeit 2015/2016 - mündlicher Bericht des Intendanten -

Herr Carp stellt die Projekte der nächsten Spielzeit mündlich ausführlich vor. Das neue Spielzeitheft wird in Kürze erscheinen und in die Verteilung gebracht.

Die Fraktionssprecher bedanken sich für die vielseitige Programmgestaltung und freuen sich auf ein interessantes Theaterjahr.

Der mündliche Bericht wird zur Kenntnis genommen.

4. Zwischenbericht des Eigenbetriebes Theater Oberhausen gemäß §14 der Betriebssatzung Vorlage: M/16/0881-01

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

5. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Theater Oberhausen für die Spielzeit 2016/2017 Vorlage: B/16/0880-01

Die Beschlussvorlage für den Rat der Stadt wird einstimmig zustimmend vorberaten.

Stadt Oberhausen	09.06.2015 15:00 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
6. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

6. Der NRW-Kulturrucksack in Oberhausen
Vorlage: M/16/0889-01

Eine Sing- und Tanzgruppe aus der alevitischen Gemeinde Oberhausen eröffnet mit einer Darbietung den Tagesordnungspunkt.

Im Anschluss daran stellt Joy Keiser, temporäre Mitarbeiterin im Kulturbüro im Rahmen eines freiwilligen sozialen Jahres/FSJ, die bisherige Projekte im Rahmen des Kulturrucksack-Programmes in Oberhausen vor und gibt einen Ausblick über die weiteren geplanten Maßnahmen. Unter www.kulturrucksack.nrw.de <<http://www.kulturrucksack.nrw.de>> informiert ein Internetportal über Wissenswertes zu dem Programm.

Detailfragen von Frau Walther, Bürgerliste Oberhausen, und Herrn Köster beantwortet Frau Bergforth, Bereich 0-6/Kulturbüro.

Abschließende Wortbeiträge loben das Projekt.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

7. Bericht der Volkshochschule zur Integration von Migrantinnen und Migranten für das Arbeitsjahr 2014/2015 mit Ausblick auf das kommende Arbeitsjahr 2015/2016.
Vorlage: M/16/0858-01

Frau Dr. Reisz, Fachbereichsleiterin 0-3/Volkshochschule, führt in das Thema ein.

Herr Dittmeyer, Die Linke.Liste-Fraktion, fragt speziell nach dem Kursangebot für Flüchtlinge. Frau Dr. Reisz erläutert, dass die VHS aus eigenen städtischen Mitteln Kurse anbietet; Fördermittel Dritter wurden bisher nicht zur Verfügung gestellt. Herr Tsalastras ergänzt, dass sowohl auf Landesebene, beim Städtetag und auch bei der Bundesregierung darauf hingewiesen wird, dass die Kommunen unter enormen finanziellen Belastungen die Sprachkurse für Flüchtlinge organisieren. Sollten die vom Bund angekündigten Drittmittel entgegen der Erwartung nicht gewährt werden, sagt er zu, dass die Stadt Oberhausen die Finanzierung zur Integration der Flüchtlinge weiter sicherstellen wird.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

8. Änderung des § 9 der Satzung für die Volkshochschule der Stadt Oberhausen vom 29.05.2008
Vorlage: B/16/0859-01

Die Beschlussvorlage für den Rat der Stadt wird einstimmig zustimmend vorberaten.

Stadt Oberhausen	09.06.2015 15:00 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
6. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

**9. Das Programm der Volkshochschule Oberhausen 2015/2016 -
Es gibt immer was zu lernen
Vorlage: M/16/0868-01**

Frau Dr. Reisz gibt einige weitere Erläuterungen zum neuen VHS-Programm.

Die Fraktionssprecher/innen bedanken sich für das umfangreiche und abwechslungsreiche Angebot im nächsten Kursjahr.

Im Hinblick auf effiziente Ressourcenverwendung wird vorgeschlagen, zukünftig nur ein Exemplar der vollständigen Kursübersicht für jede Fraktion vorzusehen.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

**10. Bundesprogramm "Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus,
Gewalt und Menschenfeindlichkeit", Förderung der Stadt Oberhausen im
Programmbereich lokale "Partnerschaften für Demokratie" 2015 bis 2019
Vorlage: M/16/0902-01**

Frau Walther kritisiert die Entscheidung zur Kooperation mit der Arbeiterwohlfahrt Oberhausen (AWO), wo eine halbe verwaltungsexterne Koordinierungsstelle aus Programmmitteln eingerichtet werden soll. Herr Heinrichs, Leiter der Gedenkhalle, erläutert, dass kein anderer Träger vor Ablauf der Antragsfrist eine verbindliche Zusage zur Übernahme dieser Stelle gegeben hat. Auch eine Vorstellung des Projektes in der Märzsitzung des Integrationsrates hat kein spürbares Interesse anderer Träger nach sich gezogen. Für die Antragstellung war die Benennung eines Trägers jedoch zwingend erforderlich, so dass der Verwaltungsvorstand die Kooperation mit der AWO entschieden hat. Ohnehin war die Antragstellung unter enormem Zeitdruck zu formulieren; im März 2015 hatte die Stadt Oberhausen ihr Interesse bekundet und musste bis zum 15. Mai 2015 einen konkreten Antrag zur Teilnahme stellen.

Herr Flore betont, dass nach hoffentlich positiver Bewertung des Antrages die praktische Ausgestaltung der Strukturen gemeinsam erfolgen muss. Er empfiehlt eine politische Begleitung durch den Kulturausschuss.

Herr Tsalastras führt dazu aus, dass in den einzurichtenden Begleitausschuss Vertreter/innen aller relevanten bürgerschaftlicher Gruppen geladen werden, es ist keine Mehrheit der Verwaltung vorgesehen. Erst der Begleitausschuss wird konkrete Maßnahmen festlegen und den Prozess organisieren.

Die Verortung des Projektes in der städtischen Gedenkhalle und in keinem anderen städtischen Bereich ist inhaltlich begründet.

Herr Heinrichs verwehrt sich gegen den Vorwurf der Aushebung demokratischer Prozesse. Herr Tsalastras betont, dass es ohne das Engagement von Herrn Heinrichs niemals zu diesem Förderprojekt gekommen wäre und spricht seinen Dank aus.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Stadt Oberhausen	09.06.2015 15:00 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
6. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 11. Neufassung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Städt. Musikschule Oberhausen
Vorlage: B/16/0851-01**

Die Beschlussvorlage für den Rat der Stadt wird einstimmig zustimmend vorberaten.

- 12. Haushaltssanierungsplan Maßnahme 68a, Reduzierung des städtischen Zuschusses für die Veranstaltung "Olgas Rock" durch Sponsoring oder die Erhebung von Eintrittsgeldern
Vorlage: B/16/0888-01**

Der Ausschuss beschließt, **TOP 13 (alt TOP 11): Olgas Rock 2015** an dieser Stelle mit zu beraten.

Frau Kauenhowen, Fraktion DIE GRÜNEN, begrüßt ausdrücklich die Aufhebung des Haushaltssanierungsbeschlusses zu Einsparungen bei dem Veranstaltungsprofil „Olgas Rock“.

Herr Flore betont das Ausgangsziel der Verhandlungen zwischen Verwaltung und Verantwortlichen, nämlich das Projekt auf eine zukunftsichere finanzielle Grundlage zu stellen. Er bedankt sich bei der Verwaltung für die geleistete Arbeit.

Herr Tsalastras erläutert, dass sich das Festival größtenteils durch Verkaufserlöse und Sponsoring finanziert. Herr Buchloh, Leiter des Bereiches 0-6/Kulturbüro ergänzt mit Informationen zur Sponsoringakquise des letzten Jahres.

Nach weiteren Wortbeiträgen von Herrn Sommer, BOB-Fraktion, und Herrn Broß bezüglich des Vertrages und der Sponsoren wird folgendes festgehalten:

Die Beschlussvorlage für den Rat der Stadt B/16/0888-01 - TOP 12 - wird ohne Votum vorberaten.

Der Bericht zu TOP 13 - M/16/08887-01 wird zur Kenntnis genommen.

Den Fraktionen und den Gruppen werden weitere Informationen zum Sponsoring und zur Vertragsgestaltung bis zur Ratssitzung am 22.06.2015 zugeleitet.

- 13. Olgas Rock 2015
Vorlage: M/16/0887-01**

- siehe Protokoll zu TOP 12 -

- 14. Fassadengestaltung für das Neue Stadtarchiv an der alten Hauptschule Lirich
Vorlage: M/16/0818-01**

Frau Bendorf-Depenbrock und Herr Guido Berndsen ergänzen die Vorlage durch visuelle Darstellungen der geplanten Maßnahme. Die Fraktionssprecher begrüßen das Projekt.

Stadt Oberhausen	09.06.2015 15:00 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
6. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Ende öffentlicher Teil: 17:10 Uhr

Vorsitzender
Daniel Schranz

Schriftführerin
Claudia Hüttemann

Gesehen
Apostolos Tsalastras